

<b>Europarecht für Kommunen</b> .....	A 1
Darstellung – von Prof. JUDr. D. A. Heid, Ph.D, Professorin an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung in Brühl bei Bonn	
<b>Verfassungsrecht der Bundesrepublik Deutschland</b> .....	A 2
Darstellung – von Ministerialrat im Bundespräsidialamt; Apl.-Professor an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Lehrbeauftragter an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam	
<b>Verfassung des Landes Baden-Württemberg (LV)</b> .....	A 3 BW
Kommentar – von Gerald G. Sander (Hrsg.), M.A., Mag. rer. publ., Professor an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen, Ludwigsburg, Prof. Dr. Frank Fechner, Dozent an der Technischen Universität Ilmenau, Prof. Dr. Felix Hammer, Diözesanjustitiar und Kanzler der Diözesankurie beim Bischöflichen Ordinariat, Prof. Dr. Christian Heckel, Präsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen, Prof. Dr. Sven Leif Erik Johannsen, Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl, Prof. Dirk Leißner, Dozent an der Hochschule für Finanzen und Verwaltung in Ludwigsburg und Prof. in Dr. Annette Zimmermann-Kreher, Studiendekanin und Prodekanin, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen, Ludwigsburg	
<b>Die kommunalen Spitzenverbände</b> .....	A 5
Darstellung – von Prof. Dr. jur. Hans-Günter Henneke, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Landkreistages, Vizepräsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes, Honorarprofessor an der Universität Osnabrück	
<b>Kommunale Partnerschaften (Städtepartnerschaften)</b> .....	A 6
Darstellung – begründet von Oberamtsrat Gerhard Skoruppa, fortgeführt von Regine Fröhlich, Regierungsrätin, Master of Public Administration (MPA), Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)	
<b>Gesetz zu einem Konsultationsverfahren zur Kostenfolgenabschätzung nach Artikel 71 Abs. 3 der Verfassung des Landes Baden-Württemberg (Konnexitätsausführungsgesetz – KonnexAG)</b> .....	A 7 BW
Text	
<b>Aufgaben und Finanzbeziehungen von Bund, Ländern und Kommunen ab 2020 – Die Reformen von 2017 und 2019 – Lehrstücke ohne Lehre?</b> .....	A 8
Darstellung – von Prof. Dr. jur. Hans-Günter Henneke, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Landkreistages, Honorarprofessor an der Universität Osnabrück, Mitglied des Unabhängigen Beirats des Stabilitätsrats und Vizepräsident der Freiherr-vom-Stein-Gesellschaft	



---

<b>Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)</b> .....	A 15
Kommentar – von German Foerster, Ltd. Verwaltungsdirektor a. D., fortgeführt von Henning Jäde, Ltd. Ministerialrat a. D., weiter fortgeführt von Dr. Bettina Meermagen, Richterin am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof	
<b>Verwaltungsverfahrensgesetz für Baden-Württemberg (Landesverwaltungsverfahrensgesetz – LVwVfG)</b> .....	A 15 BW
Kommentar – von Dr. Julia Dürig, Vorsitzende Richterin am VGH Baden-Württemberg	
<b>Gesetz zur Förderung der elektronischen Verwaltung (E-Government-Gesetz – EGovG)</b> .....	A 15a
Kommentar – von Dr. Wolfgang Denkhaus, Bayerische Staatskanzlei	
<b>Gesetz zur Förderung der elektronischen Verwaltung des Landes Baden-Württemberg (E-Government-Gesetz Baden-Württemberg – EGovG BW)</b> .....	A 15a BW
Darstellung - von Prof. Dr. Robert Müller-Török und Prof. Dr. Arne Pautsch, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg	
<b>Gesetz zur Regelung des Zugangs zu Informationen des Bundes (Informationsfreiheitsgesetz – IFG)</b> .....	A 16
Kommentar – von Dr. Stefan Brink, Stellvertretender Landesbeauftragter für die Informationsfreiheit beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz und Sonja Wirtz, Referentin beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz	
<b>Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)</b> .....	A 17
Kommentar – begründet von Dr. Ernst Oestreicher, Verwaltungsgerichtspräsident a. D., fortgeführt von Dr. Andreas Decker, Vors. Richter am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof und Lehrbeauftragtem an der LMU München und Christian Konrad, Regierungsdirektor als Landesanwalt bei der Regierung von Oberbayern	
<b>Gesetz zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung in Baden-Württemberg</b> .....	A 17 BW
Text	



- Verwaltungszustellungsgesetz des Bundes (VwZG)** ..... A 18  
Kommentar – von Professor Holger Weidemann, stellvertretender Leiter des Niedersächsischen  
Studieninstitutes für kommunale Verwaltung Hannover e.V.
- Verwaltungsvollstreckungsgesetz für Baden-Württemberg  
(Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz – LVwVG –)** ..... A 19 BW  
Kommentar – Begründet von Karola Singer, Oberverwaltungsrätin, wird fortgeführt vom Verlag
- Gesetz über Ordnungswidrigkeiten** ..... A 20  
Kommentar – von Georg Köberl, Leitender Verwaltungsdirektor a.D., Landeshauptstadt München, Dr.  
Elmar Nordhues, Leitender Verwaltungsdirektor, Landeshauptstadt München und Claus-Peter Schwarz,  
Verwaltungsrat, Leiter der Bußgeldstelle des Kreisverwaltungsreferates der Landeshauptstadt München
- Landesgesetz über Ordnungswidrigkeiten  
(Landesordnungswidrigkeitengesetz – LOWiG)** ..... A 20 BW  
Kommentar – von Georg Huttner, Oberamtsrat a. D.
- Aufgaben der Gemeinden bei der Bundestagswahl** ..... A 25  
Darstellung – begründet von Dr. Julius Widtmann, ehemals Vors. Richter am Bayer. Verwaltungs-  
gerichtshof, fortgeführt von Dr. Paul Beinhofer, Regierungspräsident von Unterfranken,  
weiter fortgeführt von Roland Groß, Regierungsdirektor im Bayer. Staatsministerium des Innern,  
für Bau und Verkehr, weitergeführt von Veronika Rohrmüller, Regierungsoberinspektorin,  
Bayer. Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration
- Das Landeswahlrecht in Baden-Württemberg** ..... A 26 BW  
Text
- Kommunalwahlgesetz Baden-Württemberg (KomWG)  
mit Kommunalwahlordnung (KomWO)** ..... A 27 BW  
Kommentar – begründet von Konrad Faiß, Professor an der Hochschule für  
öffentliche Verwaltung und Finanzen, Ludwigsburg, fortgeführt von Heinz Pflumm,  
Kreisverwaltungsleiter beim Landratsamt Zollernalbkreis
- Bürgerbeteiligung in Form informeller Verfahren** ..... A 28  
Darstellung – von Dr. Angelika Vetter, außerplanmäßige Professorin  
am Institut für Sozialwissenschaften der Universität Stuttgart



- Gemeindeordnung für Baden-Württemberg** ..... B 2 BW  
Kommentar – von Prof. Klaus Ade, Dipl.-Kaufmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH),  
Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg,  
Dr. Arne Pautsch, Professor an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen  
Ludwigsburg und Christian Weber, Dipl.-VwW (FH), Bachelor of Science, Oberverwaltungsrat  
und Finanzprüfer bei der Gemeindeprüfungsanstalt BW
- Landkreisordnung für Baden-Württemberg** ..... B 3 BW  
Kommentar – von Professor Konrad Faiß, Professor an der Hochschule  
für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
- Nachbarschaftsverbandsrecht** ..... B 4 BW  
Kommentar – von Professor Gerhard Waibel, Professor an der Hochschule  
für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
- Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ)** ..... B 5 BW  
Kommentar – von Professor Matthias Müller, Professor an der Hochschule  
für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
- Gesetz über die Errichtung des Verbands Region Stuttgart** ..... B 24 BW  
Kommentar – Begründet von Manfred Stehle, Ministerialdirektor a. D., fortgeführt von  
Konrad Faiß, Professor an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen,  
Ludwigsburg
- Das Neue Kommunale Haushaltsrecht – Eine Standortbestimmung der  
Verwaltungsmodernisierung und die endogenen Probleme der  
„politisch-administrativen Steuerung“ am Beispiel Nordrhein-Westfalen** ..... B 9a  
Darstellung – von Uwe Kutter, Beigeordneter der Kreisstadt Unna, Ltd. Städt. Rechtsdirektor a. D.
- Gemeindehaushaltsverordnung Baden-Württemberg (GemHVO)** ..... B 9a BW  
Kommentar – von Prof. Klaus Ade, Dipl.-Kaufmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Hochschule  
für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg, Bernd Klee, Dipl. Verwaltungswirt (FH),  
Finanzdezernent beim Landkreistag Baden-Württemberg, Stefan Metzging, Dipl.-Kaufmann,  
Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Bürgermeister, Beigeordneter für das Finanzwesen der Stadt Herrenberg,  
Karl Reif, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Referent beim Gemeindetag Baden-Württemberg  
Bernd Joachim Schindler, Dipl.-Verwaltungswirt, Stadtverwaltungsrat (FH), Sachgebietsleiter  
Bilanzplanung und -steuerung bei der Stadtkämmerei Karlsruhe, Prof. Dr. Berit Adam, Dipl.-Kaufrau,  
Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin und Christian Weber, Dipl.-VwW (FH), Bachelor of Science,  
Verwaltungsrat und Finanzprüfer bei der Gemeindeprüfungsanstalt BW  
*(Inhaltsübersicht, Abkürzungs-, Literaturverzeichnis, Text, Evaluierung, Kommentar §§ 1–23)*





- Gemeindehaushaltsverordnung Baden-Württemberg (GemHVO)** ..... B 9a BW  
Kommentar – von Prof. Klaus Ade, Dipl.-Kaufmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg, Bernd Klee, Dipl. Verwaltungswirt (FH), Finanzdezernent beim Landkreistag Baden-Württemberg, Stefan Metzging, Dipl.-Kaufmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Bürgermeister, Beigeordneter für das Finanzwesen der Stadt Herrenberg, Karl Reif, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Referent beim Gemeindetag Baden-Württemberg Bernd Joachim Schindler, Dipl.-Verwaltungswirt, Stadtverwaltungsrat (FH), Sachgebietsleiter Bilanzplanung und -steuerung bei der Stadtkämmerei Karlsruhe, Prof. Dr. Berit Adam, Dipl.-Kaufrfrau, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin und Christian Weber, Dipl.-VwW (FH), Bachelor of Science, Verwaltungsrat und Finanzprüfer bei der Gemeindeprüfungsanstalt BW  
*(Kommentar §§ 24–64, Anhang, Stichwortverzeichnis)*
- Ziele und Kennzahlen – zum Einsatz neuer Steuerungsinstrumente** ..... B 9b  
Darstellung – von Professor Dr. Gunnar Schwarting,  
Geschäftsführer des Städtetages Rheinland-Pfalz
- Rechnungslegung öffentlicher Gebietskörperschaften in Europa** ..... B 9c  
Darstellung – von Prof. Dr. Berit Adam, Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin und Dr. Jens Heiling, Manager, Financial Accounting Advisory Services, Government & Public Sector, Ernst & Young
- Risikoorientierte Prüfungsplanung in der öffentlichen Finanzkontrolle** ..... B 9d  
Darstellung – von Dr. Christian Erdmann, Stadtverwaltungsdirektor und Leiter des Rechnungsprüfungsamtes der Landeshauptstadt Potsdam. Herr Erdmann ist zudem Lehrbeauftragter für Öffentliche Finanzwirtschaft an der Brandenburgischen Kommunalakademie sowie Referent zum Themenbereich Neues Kommunales Finanzmanagement
- Der Produktplan des neuen Haushaltsrechts als primäres Steuerungsinstrument für Rat und Verwaltung** ..... B 9e  
Darstellung – von Michael Gyzen, Diplom-Kaufmann
- Bedeutung der Finanzmärkte für die öffentlichen Haushalte** ..... B 9f  
Darstellung – von Michael Gyzen, Diplom-Kaufmann
- Das Kommunale Kassenwesen in Baden-Württemberg (Kameralistik)** ..... B 10 BW  
Darstellung – von Professor Konrad Faiß, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
- Gemeindekassenverordnung Baden-Württemberg** ..... B 10a BW  
Text
- Gemeindeprüfungsordnung Baden-Württemberg** ..... B 11 BW  
Kommentar – von Corinne Kommer, Verwaltungsamtsrätin, und Christian Weber, Oberverwaltungsrat, beide Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg

**Der Bürgerhaushalt – ein Verfahren zur Transparenz und Akzeptanz  
finanzwirtschaftlicher Entscheidungen**..... B 12  
Darstellung – von Prof. Dr. Gunnar Schwarting, Geschäftsführer des Städtetages Rheinland-Pfalz

**Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten  
(Landesdatenschutzgesetz – LDSG)** ..... B 16 BW  
von Dr. iur. Jens Peter Simon Jacobi, Regierungsdirektor beim Landesbeauftragten für den  
Datenschutz und die Informationsfreiheit, Stuttgart, Benjamin Bäßler, Ministerialrat a. D.,  
Richter am Landgericht a. D., Abteilungsleiter beim Landesbeauftragten für den Datenschutz  
und Informationsfreiheit, Stuttgart, Volker Broo, Ministerialrat a. D., Prof. Dr. Armin Herb,  
Rechtsanwalt und Rundfunkbeauftragter für den Datenschutz beim Südwestrundfunk (SWR),  
Dr. Peter Nägele, Technischer Oberrat beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und  
Informationsfreiheit, Stuttgart, David Schweizer, LL.M., Referent beim Landesbeauftragten für  
den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Stuttgart, Martin Wilke, Stadtoberrechtsrat,  
Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit bei der Stadt Mannheim

**Öffentliche Verwaltung und Digitalisierung – Zwischen E-Rechnung  
und künstlicher Intelligenz** ..... B 16a  
Darstellung – von Prof. Dr. Gunnar Schwarting, Geschäftsführer des Städtetages  
Rheinland-Pfalz a. D., Vorsitzender des AK „Digitalisierung und Bürokratieentlastung der  
öffentlichen Verwaltung, Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung (AWV)“, Eschborn

**Die „Reichsbürgerszene“ – Ein Überblick** ..... B 20  
Darstellung – von Dr. Christoph Busch, Mitarbeiter beim Verfassungsschutz NRW

**Gewalt gegen Beschäftigte des öffentlichen Dienstes** ..... B 21  
Darstellung – von Andreas Kohl, M.A., Europäisches Zentrum für Kriminalprävention e. V. /  
Hochschule für Polizei und Verwaltung NRW, Abt. Münster, und Dr. Claudia Kaup,  
Hochschule für Polizei und Verwaltung NRW, Abt. Münster / Europäisches Zentrum für  
Kriminalprävention e. V.

- Recht der Ratsfraktionen** ..... C 1  
Darstellung – von Dr. Hubert Meyer, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des  
Niedersächsischen Landkreistages
- Beratungs- und Beschlussfassungsverfahren in der Gemeindevertretung** ..... C 2  
Darstellung – begründet von Walter Bogner, Verbandsdirektor des Gemeinde- und  
Städtebundes Rheinland-Pfalz a. D. fortgeführt von Prof. Dr. Frank Bätge,  
Hochschullehrer an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen,  
Gerhard Bennemann, Magistratsoberrat bei der Stadt Büdingen,  
Christian Engelhardt, Direktor des Hessischen Landkreistages,  
Klaus-Michael Glaser, Justiziar beim Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern,  
Burkhard Höhle, Leiter des Bereiches Kommunalpolitik, Europa und Kommunalverwaltung  
im Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz und Leiter der Kommunal-Akademie Rheinland-Pfalz,  
Jürgen Sommer, Leitender Verwaltungsdirektor und Fachbereichsleiter beim Landkreis Kassel,  
Prof. Dr. Katrin Stein, Professorin an der Hessischen Hochschule für Polizei und Verwaltung  
und Marc Ziertmann, Stv. Geschäftsführer beim Städteverband Schleswig-Holstein
- Gesetz zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern  
im öffentlichen Dienst des Landes Baden-Württemberg  
(Chancengleichheitsgesetz – ChancenG)** ..... C 11 BW  
Text
- Nebentätigkeitsrecht in Baden-Württemberg** ..... C 12a BW  
Darstellung – begründet von Werner Sixt, Beigeordneter a. D.,  
fortgeführt von Harald Burkhart, Verwaltungsdirektor beim Gemeindetag Baden-Württemberg
- Landesdisziplinalgesetz (LDO)** ..... C 13 BW  
Darstellung – Begründet von Bernhard Gayer, Ltd. Regierungsdirektor, fortgeführt von Eva Maria  
Hilbig, Regierungsdirektorin, Regierungspräsidium Stuttgart. Prof. Dr. Arne Pautsch und Ass. iur. Florian  
Feigl, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
- Die Besoldung der hauptamtlichen kommunalen Wahlbeamten nach der  
Baden-Württembergischen Landeskommunalbesoldungsverordnung** ..... C 14 BW  
Darstellung – begründet von Werner Sixt, Beigeordneter a. D.,  
fortgeführt von Harald Burkhart, Verwaltungsdirektor a.D., weiter fortgeführt von Sina Wildhagen



---

<b>Das Besoldungsrecht in Baden-Württemberg</b> .....	C 15 BW
Text	
<b>Beamtenstatusgesetz (BeamtStG)</b> .....	C 17
Kommentar – von Prof. Dr. jur. Karin Metzler-Müller, Professorin an der Verwaltungsfachhochschule Wiesbaden, Dr. jur. Reinhard Rieger, Leitender Regierungsdirektor, Referatsleiter im zentralen Personalamt der Freien und Hansestadt Hamburg, Erich Seeck, Ministerialrat a. D., Renate Zentgraf, Regierungsdirektorin, Dozentin an der Verwaltungsfachhochschule Wiesbaden	
<b>Landesbeamtengesetz Baden-Württemberg</b> .....	C 17 BW
Kommentar – Von Achim Zimmermann, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Stuttgart, iuscomm Rechtsanwälte – Schenek und Zimmermann Partnerschaftsgesellschaft mbB und Harald Burkhardt, Verwaltungsdirektor beim Gemeindetag Baden-Württemberg	
<b>Das Landespersonalvertretungsgesetz für Baden-Württemberg</b> .....	C 17a BW
Darstellung – begründet von Albrecht Killinger, Regierungsdirektor a. D., fortgeführt von Hermann Gebert, Hauptgeschäftsführer a. D. und Andreas Stein, Geschäftsführer, weiter fortgeführt von Harald Burkhardt, Verwaltungsdirektor beim Gemeindetag Baden-Württemberg, und Achim Zimmermann, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Stuttgart	



---

<b>Laufbahnrecht in Bund und Ländern</b> .....	C 17b
Darstellung – von Dr. Michael Schwarz, LL.M., Oberregierungsrat, Referent im Bundesministerium des Innern, Berlin	
<b>Beihilfavorschriften Baden-Württemberg</b> .....	C 18 BW
Kommentar – begründet von Raimund Hellstern, Ltd. Verwaltungsdirektor a. D., fortgeführt von Kurt Schulz, Oberamtsrat a. D., z. Z. Rechtsberater beim Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg im Deutschen Beamtenbund	
<b>Gesetzliche Bestimmungen über den Versorgungsverband für Baden-Württemberg und dessen Satzungsrecht</b> .....	C 22 BW
Vorschriftensammlung mit Einführung – von Joanna Baron-Steinberg, Justiziarin beim Kommunalen Dienstleistungszentrum Personal und Versorgung in Wiesbaden/Kommunalbeamten-Versorgungskasse Nassau	
<b>Das Landesreisekostengesetz für Baden-Württemberg</b> .....	C 23 BW
Kommentar – begründet von Raimund Hellstern, Ltd. Verwaltungsdirektor a. D., fortgeführt von Sebastian Frank, Regierungsdirektor, Leiter der Verwaltung beim Polizeipräsidium Heilbronn	
<b>Haftungsfragen im kommunalen Bereich</b> .....	C 26
Darstellung – von Vors. Richter am Landgericht Frank Pardey	





**Vergaberecht (VOB, VOL, VgV, SektVO, KonzVgV, VSVgV, VergStatVO, GWB und RPW) ..... D 1b**  
Kommentar – von Johannes-Ulrich Pöhlker, Ltd. Verwaltungsdirektor,  
Referent beim Hessischen Städte- und Gemeindebund a. D., Dr. Irene Lausen, Regierungsdirektorin,  
Referentin beim Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung  
und Hans-Peter Müller, Dipl. Verwaltungswirt im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



<b>Unternehmen und Beteiligungen der Kommunen in Baden-Württemberg</b> .....	D 1d BW
Darstellung – begründet von Professor Heinz Kölz, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen, fortgeführt von Prof. Klaus Ade, Dipl.-Kaufmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Professor an der Fachhochschule Ludwigsburg, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen mit den Fachgebieten Betriebs- und Finanzwirtschaft, Kommunalverfassungsrecht	
<b>Die Grenzen der Betriebswirtschaft im Bereich öffentlicher Personennahverkehrssysteme</b> ..	D 2
Darstellung – von Diplom-Kaufmann Michael Gyzen	
<b>Kommunales Energierecht</b> .....	D 3
Darstellung – Begründet von Prof. Dr. jur. Hans-Günter Henneke, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Landkreistages und Vizepräsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes, fortgeführt von Dr. Klaus Ritgen, Referent beim Deutschen Landkreistag	
<b>Bundeswaldgesetz</b> .....	D 5
Kommentar – von Dr. jur. Klaus Thomas	
<b>Waldgesetz für Baden-Württemberg (LWaldG)</b> .....	D 5 BW
Text	
<b>Das Jagdrecht in Baden-Württemberg</b> .....	D 7 BW
Kommentar – von Rainer Deubel, Stadtrechtsdirektor der Stadt Sindelfingen, und Birgit Epple, Rechtsanwältin	
<b>Das Fischereirecht in Baden-Württemberg</b> .....	D 8 BW
Darstellung – von Ministerialrat a. D. Rainer Karremann	
<b>Der Einheitliche Ansprechpartner – Die Umsetzung der Dienstleistungsrichtlinie</b> .....	D 14
Von Dr. Kay Ruge, Beigeordneter beim Deutschen Landkreistag	



<b>Die Kommunen in der Finanzverfassung des Bundes und der Länder</b> .....	E 1
Darstellung – von Prof. Dr. jur. Hans-Günter Henneke, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Landkreistages, Vizepräsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes, Honorarprofessor an der Universität Osnabrück	
<b>Der kommunale Finanzausgleich in Baden-Württemberg</b> .....	E 1 BW
Kommentar – von Florian Kürtz, Ministerialrat a. D. und Frank Hämmerle, Regierungsdirektor	
<b>Der europäische Fiskalvertrag und seine Umsetzung in Deutschland</b> .....	E 1a
Darstellung – von Prof. Dr. jur. Hans-Günter Henneke, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Landkreistages, Vizepräsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes, Honorarprofessor an der Universität Osnabrück	
<b>Die Kreisumlagefestsetzung Materiellrechtliche Vorgaben – Verfahren – Höhe</b> .....	E 1b
Darstellung – von Prof. Dr. jur. Hans-Günter Henneke, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Landkreistages, Vizepräsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes Honorarprofessor an der Universität Osnabrück	
<b>Vergabe und Verwaltung öffentlicher Zuwendungen an und durch kommunale Gebietskörperschaften</b> .....	E 3a
Darstellung – von Ministerialrat a. D. Jürgen Schmidt	
<b>EU-Beihilferecht in der kommunalen Praxis</b> .....	E 3b
Darstellung – von Bernd Leippe, Dipl.-Finw., Ltd. Städt. Verwaltungsdirektor a. D., Essen, fortgeführt von Silke Habich, Prokuristin und Rechtsanwältin, HEAG Holding AG, Beteiligungsmanagement der Wissenschaftsstadt Darmstadt	
<b>Staatliche Förderung kommunaler Aktivitäten</b> .....	E 3c
Darstellung – von Professor Dr. Gunnar Schwarting, Deutsche Universität für Verwaltungs- wissenschaften Speyer, Geschäftsführer des Städtetages Rheinland-Pfalz a. D.	
<b>Förderprogramme des Bundes und der Europäischen Union für Kommunen</b> .....	E 4
Darstellung – von Dipl.-Volkswirt Christof Gladow	



**Förderprogramme für Kommunen in Baden-Württemberg**..... E 4 BW  
Darstellung – von Christof Gladow, Dipl.-Volkswirt

**Kommunalabgabengesetz (KAG) für Baden-Württemberg** .....E 4a BW  
(Abkürzungsverzeichnis, Einleitung, Text, Kommentar § 1 bis § 32)  
Kommentar – von Ernst Gössl und Karl Reif, Referenten beim Gemeindetag Baden-Württemberg  
und Dozenten an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie und der Verwaltungsschule des  
Gemeindetags, fortgeführt von Kai-Markus Schenek, iuscomm Rechtsanwälte, Christoph  
Michel, iuscomm Rechtsanwälte, Luisa Pauge, Dezernentin beim Gemeindetag Baden-  
Württemberg, Martin Vollmer, iuscomm Rechtsanwälte, Nicolas Winter, iuscomm Rechts-  
anwälte





**Kommunalabgabengesetz (KAG) für Baden-Württemberg** .....E 4 a BW  
(Kommentar § 33 bis § 49, Verzeichnis gerichtlicher Entscheidungen, Anhang)  
Kommentar – von Ernst Gössl und Karl Reif, Referenten beim Gemeindetag Baden-Württemberg  
und Dozenten an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie und der Verwaltungsschule des  
Gemeindetags, fortgeführt von Kai-Markus Schenek, iuscomm Rechtsanwälte, Christoph  
Michel, iuscomm Rechtsanwälte, Luisa Pauge, Dezernentin beim Gemeindetag Baden-  
Württemberg, Martin Vollmer, iuscomm Rechtsanwälte, Nicolas Winter, iuscomm Rechts-  
anwälte



<b>Landesgebührengesetz für Baden-Württemberg (LGebG)</b> .....	E 4b BW
Text	
<b>Gewerbesteuergesetz (GewStG)</b> .....	E 4d
Text	
<b>Grundsteuergesetz</b> .....	E 4d <sup>2</sup>
Kommentar – begründet von Regierungsdirektor a.D. Ernst Fock, überarbeitet von Dipl.-Verwaltungswirt Detlef Peters, fortgeführt von Dipl.-Finanzwirt Wilfried Mannek	
<b>Kommunale Wirtschaftsförderung</b> .....	E 7
Darstellung – von Andre Reutzel, Erster Stadtrat bei der Stadt Walsrode	
<b>Besteuerung der öffentlichen Hand</b> .....	E 8
Darstellung – von Bernd Leippe, Dipl.-Finw., Ltd. Städt. Verwaltungsdirektor a.D., Essen	
<b>Beteiligung der Kommune am Insolvenzverfahren</b> .....	E 10
Darstellung – begründet von Dr. Hubert Lentz, Rechtsanwalt, fortgeführt von Prof. Dr. Jens M. Schmittmann, Rechtsanwalt und Steuerberater, FOM Hochschule für Oekonomie und Management, Essen	
<b>Kommunale Schuldenbremsen durch Nachhaltigkeitsatzungen</b> .....	E 11
Darstellung – von Professor Dr. Gunnar Schwarting, Geschäftsführer des Städtetages Rheinland-Pfalz a. D.	



---

<b>Baugesetzbuch (BauGB)</b> .....	F 1
------------------------------------	-----

Kommentar – begründet von Johannes Schaetzell, Ministerialrat a. D.,  
fortgeführt von Dr. Jürgen Busse, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Bayerischen  
Gemeindetags a. D., Dr. Franz Dirnberger, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Bayerischen  
Gemeindetags, Heinz G. Bienek, Ministerialrat beim Sächsischen Staatsministerium des Innern,  
Dr. Clemens Demmer, Rechtsanwalt, München, Viktoria Dilken, Associate Senior Counsel bei der  
LINDE AG, Dr. Iris Meeßen, Rechtsanwältin, München, Roland Schmidt, Fachanwalt für Verwal-  
tungsrecht, München, Dr. Edwin Schulz, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Berlin, Matthias Simon,  
Dipl.sc.pol.Univ., LL.M., Referatsleiter, Verbandsjurist beim Bayerischen Gemeindetag,  
Frank Sommer, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, München  
*(Erstes bis Zweites Kapitel, bis § 247 plus Anlagen)*



<b>Baugesetzbuch (BauGB)</b> .....	F 1
Kommentar – begründet von Johannes Schaetzell, Ministerialrat a. D., fortgeführt von Dr. Jürgen Busse, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Bayerischen Gemeindetags a. D., Dr. Franz Dirnberger, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Bayerischen Gemeindetags, Heinz G. Bienek, Ministerialrat beim Sächsischen Staatsministerium des Innern, Dr. Clemens Demmer, Rechtsanwalt, München, Viktoria Dilken, Associate Senior Counsel bei der LINDE AG, Dr. Iris Meeßen, Rechtsanwältin, München, Roland Schmidt, Fachanwalt für Verwal- tungsrecht, München, Dr. Edwin Schulz, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Berlin, Matthias Simon, Dipl.sc.pol.Univ., LL.M., Referatsleiter, Verbandsjurist beim Bayerischen Gemeindetag, Frank Sommer, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, München <i>(Anhang)</i>	
<b>Kommunen als Betroffene planfeststellungsbedürftiger Vorhaben</b> .....	F 1a
Darstellung – von Dr. Steffen Himmelmann, Stadtrechtsdirektor bei der Stadt Voerde	
<b>Raumordnungsgesetz (ROG)</b> .....	F 2
Kommentar – von Dr. jur. Juliane Albrecht, Leibniz-Institut für öffentliche Raumentwicklung, Dresden, Anke Schumacher, Dipl. Biol., Institut für Naturschutz und Naturschutzrecht, Tübingen, Linda Schumacher, Ref. jur., Forschungsstelle für Europäisches Umweltrecht, Universität Bremen, Jochen Schumacher, Ass. Jur., Institut für Naturschutz und Naturschutzrecht, Tübingen und Prof. Klaus Werk, Dipl.-Ing Hochschule RheinMain, Fachbereich Geisenheim	
<b>Landesplanungsgesetz (LplG) Baden-Württemberg</b> .....	F 2 BW
Text	
<b>Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO)</b> .....	F 3
Kommentar – von Gustav-Adolf Stange, Staatssekretär a. D. <i>(Inhaltsübersicht, Abkürzungs-, Literaturverzeichnis, Text, Kommentar §§ 1 bis 10)</i>	





<b>Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO)</b> .....	F 3
Kommentar – von Gustav-Adolf Stange, Staatssekretär a. D. <i>(Kommentar §§ 11 bis 27, Anhang, Stichwortverzeichnis)</i>	
<b>Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO)</b> .....	F 3 BW
Kommentar – Begründet von Gerd Hammer, fortgeführt von Kirsten Rickes, Leiterin Baurechtsamt Stuttgart	
<b>Soziale Wohnraumförderung</b> .....	F 4
Darstellung – von Ltd. Ministerialrat a. D. Herbert Feulner	
<b>Flurneuordnung und Landentwicklung in Baden-Württemberg</b> .....	F 5 BW
Vorschriftensammlung – von Ina Nicklis, Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung	
<b>Das Nachbarrecht in Baden-Württemberg</b> .....	F 10 BW
Darstellung – begründet von Dr. Franz Pelka, fortgeführt von Annegret Pelka, Vors. RichterIn am VG	
<b>Bundeskleingartengesetz (BKleingG)</b> .....	F 12
Darstellung – begründet von Dr. Lorenz Mainczyk, Ministerialrat a. D., Rechtsanwalt, fortgeführt von Patrick R. Nessler, Rechtsanwalt, St. Ingbert	
<b>Das Vermessungsrecht und Katasterwesen in Baden-Württemberg</b> .....	F 18 BW
Kommentar – begründet von Willi Rolli, Ministerialrat und Berthold Klauser, Vermessungsdirektor, fortgeführt von Günther Steudle, Ministerialrat, Thomas Schorb, Ltd. Vermessungsdirektor, und Thomas Witke, Vermessungsdirektor, aktuell bearbeitet von Gerhard Grams, Dipl.-Ing, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg	



**Schulgesetz für Baden-Württemberg (SchG)** ..... G 1 BW

Kommentar – von Ltd. Regierungsdirektor a. D. Roland Wörz, Regierungsdirektor

Dieter von Alberti und Regierungsrat Marc Falkenbach

**Das Kindergartenrecht in Baden-Württemberg** ..... G 2 BW

Kommentar – von Christiane Dürr, Erste Bürgermeisterin Stadt Waiblingen, unter Mitarbeit

von Christa Engemann, Ministerialrätin a. D., und Dr. Moritz Quaas, Rechtsanwalt



<b>Kulturelle Aufgaben der Gemeinden</b> .....	G 4
Darstellung – begründet von Ltd. Akad. Direktor Dr. Dieter Martin und Regierungsrat Dr. Helmut Hausner, fortgeführt von Prof. JUDr. Daniela A. Heid, Ph. D.	
<b>Urheberrecht und kommunale Verwaltung</b> .....	G 9
Darstellung – von Dr. Klaus Ritgen, Referent beim Deutschen Landkreistag, Berlin	
<b>Gesetz zum Schutz der Natur, zur Pflege der Landschaft und über die Erholungsvorsorge in der freien Landschaft (Naturschutzgesetz – NatSchG) Baden-Württemberg</b> .....	G 10 BW
Kommentar - von Ltd. Regierungsdirektor Dr. Dietrich Kratsch und Ass. jur. Jochen Schumacher	
<b>Denkmalrecht Baden-Württemberg</b> .....	G 11 BW
Kommentar – von Prof. Dr. Gerd Hager, Verbandsdirektor des Regionalverbandes Mittlerer Oberrhein, Karlsruhe, Prof. Dr. Felix Hammer, Kanzler und Justitiar der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Rottenburg, Oliver Morlock, Regierungsdirektor, Regierungspräsidium Freiburg, Dr. Dagmar Zimdars, Hauptkonservatorin, Regierungspräsidium Stuttgart und Dr. Dr. Dimitrij Davydov, Landesverwaltungsrat, Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Münster	



<b>Gesetz zur Ausführung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (AGSGB XII)</b> .....	H 1 BW
Kommentar – von Verbandsdirektor Senator e. H. Prof. Roland Klinger, Kommunalverband für Jugend und Soziales in Baden-Württemberg	
<b>SGB II – Grundsicherung für Arbeitssuchende</b> .....	H 1a
Darstellung – von Dr. Irene Vorholz, Beigeordnete für Soziales und Arbeit des Deutschen Landkreistages	
<b>Jugend- und Sozialverbandsgesetz (JSVG)</b> .....	H 1b BW
Kommentar – von Verbandsdirektor Senator e. H. Prof. Roland Klinger, Kommunalverband für Jugend und Soziales in Baden-Württemberg	
<b>Die Sozialversicherung</b> .....	H 5
Kommentar – begründet von August Krug, Landessozialgerichtsrat Dr. jur., fortgeführt von Michael Bergmann, Richter am Landessozialgericht, und Wolfgang Reichart, Richter am Landessozialgericht, Neubearbeitung von Werner Gerlach, Vorstandsvorsitzender i. R.	





**Landeskrankenhausgesetz Baden-Württemberg (LKHG)** ..... H 10 BW  
Kommentar – begründet und fortgeführt von Dr. Otmar Dietz, Ltd. Ministerialrat a. D. und  
Rechtsanwalt, Stuttgart, fortgeführt von Katja Gohl, Regierungsrat Carl-Gustav Kalbfell und  
Dieter Krauskopf, weiter fortgeführt von Ursula Ungerer, Stellvertretende Geschäftsführerin  
der Baden-Württembergischen Krankenhausgesellschaft, Stuttgart, und Dr. Ulrich Trefz,  
Fachanwalt für Medizinrecht, Stuttgart



---

<b>Kinder- und Jugendhilfe</b> .....	J 3
Kommentar – von Prof. Dr. Jan Kepert, Professor für öffentliches Recht mit Schwerpunkt auf dem Kinder- und Jugendhilferecht, Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl, und Prof. em. Peter-Christian Kunkel, Hochschule Kehl	
<b>Kinder- und Jugendhilferecht Baden-Württemberg</b> .....	J 3 BW
Kommentar – von Roland Kaiser, Bürgermeister für Bildung, Ordnung und Sicherheit der Stadt Baden-Baden, und Prof. Dr. Titus Simon, Professor i. R. für Jugendarbeit und Jugendhilfeplanung an der Hochschule Magdeburg-Stendal	
<b>Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)</b> .....	J 5a
Darstellung – von Regierungsdirektorin Nikola Amstelveen	
<b>BAföG Bundesausbildungsförderungsgesetz</b> .....	J 6
Darstellung – begründet von Rechtsanwalt Hartmut Gerlach und Rechtsanwältin Daria Katschinski, fortgeführt von Oberregierungsrat Guido Kühnreich, weitergeführt von Abteilungsleiter Ass. jur. Matthias Müller, Amt für Ausbildungsförderung, Studentenwerk Halle	
<b>Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)</b> .....	J 6a
Kommentar – von Prof. Dr. iur. Jens Schubert, Leiter des Bereichs Recht und Rechtspolitik der Bundesverwaltung der Gewerkschaft ver.di sowie apl. Professor für Arbeitsrecht und Europäisches Recht, Leuphana Universität Lüneburg, und Prof. Dr. rer. publ. Torsten Schaumberg, Professor für Sozialrecht, Fachhochschule Nordhausen	
<b>Berufsbildungsgesetz (BBiG)</b> .....	J 6b
Kommentar – von Prof. Dr. iur. Jens Schubert, Leiter des Bereichs Recht und Rechtspolitik der Bundesverwaltung der Gewerkschaft ver.di sowie apl. Professor für Arbeitsrecht und Europäisches Recht, Leuphana Universität Lüneburg, und Prof. Dr. rer. publ. Torsten Schaumberg, Professor für Sozialrecht, Fachhochschule Nordhausen	



---

<b>Das Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz</b> .....	J 8
Darstellung – begründet von Regierungspräsident Heinz Grunwald und Ltd. Ministerialrat Dr. Bernd Witzmann, fortgeführt von Ltd. Ministerialrat a. D. Herbert Feulner	
<b>Soziale Pflegeversicherung (Sozialgesetzbuch XI)</b> .....	J 9
Darstellung – von Verbandsdirektor Prof. Dr. Roland Klinger, Senator e. h., fortgeführt von Ass. jur. Andre Reutzel, Dipl. Verwaltungswirt, Erster Stadtrat der Stadt Walsrode	
<b>Gesetz zur Umsetzung der Pflegeversicherung in Baden-Württemberg (Landespflegegesetz – LPfIG)</b> .....	J 9 BW
Darstellung – von Verbandsdirektor Roland Klinger, Kommunalverband für Jugend und Soziales in Baden-Württemberg	
<b>Landesgesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (Landes-Behindertengleichstellungsgesetz – L-BGG)</b> .....	J 10 BW
Darstellung – von Verbandsdirektor Roland Klinger	
<b>Betreuungsgesetz</b> .....	J 11
Darstellung – von Dr. Jörg Kraemer, Richter am Amtsgericht Bergisch-Gladbach	
<b>Baden-Württembergische Vorschriften zum Betreuungsgesetz</b> .....	J 11 BW
Kommentar – von Dr. Jörg Kraemer, Richter am Amtsgericht Bergisch-Gladbach	
<b>Arbeitssicherheit im öffentlichen Dienst</b> .....	J 12
Darstellung – begründet von Dipl.-Ing. Andreas Kraus und Dipl.-Ing. Manfred Wipfler, fortgeführt von Dipl.-Ing. Heino Schneider	



<b>Allgemeines Gewerberecht – Gewerbeordnung</b> .....	K 2a
Darstellung – begründet von Dr. E. Hoffmann, Ministerialrat, fortgeführt von Josef Walter, Abteilungsdirektor a. D., weiter fortgeführt von Dr. Renate Köhler-Rott, Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht München, neu bearbeitet von Dr. Markus Fisch, Referent für Gewerberecht im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie	
<b>Handwerksordnung</b> .....	K 2b
Darstellung – begründet von Ministerialdirigent Dr. Egon Hoffmann, fortgeführt von Josef Walter, Abteilungsdirektor a. D.	
<b>Gaststättengesetz</b> .....	K 2c
Darstellung – von Klaus Weber, Regierungsdirektor a. D.	
<b>Gaststättenrecht Baden-Württemberg</b> .....	K 2c BW
Kommentar – von Detlef Stollenwerk, Verwaltungsfachwirt	
<b>Gesetz über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG)</b> .....	K 2f BW
Kommentar – von Detlef Stollenwerk	
<b>Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG)</b> .....	K 2g
Kommentar – von Sabine Weidtmann-Neuer	
<b>Bundeszentralregister und Gewerbezentralregister</b> .....	K 3
Vorschriftensammlung mit Einführung – von Georg Huttner, Oberamtsrat a.D., fortgeführt von Uwe Schmidt, Hauptamtlicher Dozent beim Hessischen Verwaltungsschulverband, Verwaltungsseminar Kassel	
<b>Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) / Strategische Umweltprüfung (SUP)</b> .....	K 4a
Erläuterungswerk – von Dr. Wolfgang Sinner, Vors. Richter am Bayerischen Verwaltungsgericht München, Prof. Dr. Ulrich M. Gassner, Mag. rer. publ., M. Jur. (Oxon.), Professor für Öffentliches Recht mit Schwerpunkt europäisches und nationales Umweltrecht an der Universität Augsburg (bis Dezember 2014), Dr. Joachim Hartlik, Inhaber des Büros für Umweltprüfungen und Qualitätsmanagement, Lehrte und Dr. Juliane Albrecht, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung in Dresden <i>(Inhaltsübersicht, Vorwort, Abkürzungsverzeichnis, I. Recht der Umweltverträglichkeitsprüfung für Projekte)</i>	





- 
- Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) / Strategische Umweltprüfung (SUP)** ..... K 4a  
Erläuterungswerk – von Dr. Wolfgang Sinner, Vors. Richter am Bayerischen Verwaltungsgericht München, Prof. Dr. Ulrich M. Gassner, Mag. rer. publ., M. Jur. (Oxon.), Professor für Öffentliches Recht mit Schwerpunkt europäisches und nationales Umweltrecht an der Universität Augsburg (bis Dezember 2014), Dr. Joachim Hartlik, Inhaber des Büros für Umweltprüfungen und Qualitätsmanagement, Lehrte und Dr. Juliane Albrecht, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung in Dresden  
*(II. Recht der Umweltverträglichkeitsprüfung für Pläne und Programme – Strategische Umweltprüfung, III. Inhalte und Methoden der Umweltprüfungen, Anhang, Stichwortverzeichnis)*
- Umweltverwaltungsgesetz (UVwG) Baden-Württemberg** ..... K 4b BW  
Von Jochen Schumacher, Ass. Jur., Institut für Naturschutz und Naturschutzrecht, Tübingen
- Immissionsschutzrecht** ..... K 5  
Darstellung – begründet von Dr. Dieter Engelhardt, Ministerialdirigent a. D. und Christine Hergott, Regierungsdirektorin, fortgeführt von Dr. Dieter Engelhardt, Ministerialdirigent a. D. und Rainer Lehmann, Ministerialrat, weiter fortgeführt von Rainer Lehmann, Ministerialrat, Bay. Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit, weiter fortgeführt von Dr. Alfred Scheidler, Regierungsdirektor, Landratsamt Neustadt an der Waldnaab



<b>Abfallrecht</b> .....	K 5a
Darstellung – von Professor Dr. Alexander Schink, Rechtsanwalt, Bonn, Staatssekretär a. D., Hauptgeschäftsführer des Landkreistags Nordrhein-Westfalen a. D., Dr. Peter Queitsch, Hauptreferent, Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen und Dr. Ralf Bleicher, Stadtdirektor a. D., Beigeordneter des Deutschen Landkreistages a. D.	
<b>Das baden-württembergische Landeskreislaufwirtschafts- und -abfallrecht</b> .....	K 5a BW
Vorschriftensammlung – von Dr. Alexis von Komorowski, Hauptgeschäftsführer, Landkreistag Baden-Württemberg, Stuttgart	
<b>Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst</b> .....	K 6 BW
Kommentar – von Kirsten Schmidts, Ministerialrätin beim Ministerium für Soziales, Gesundheit und - Integration BW, Stuttgart	
<b>Lebensmittelrecht</b> .....	K 6a
Kommentar – begründet von Detlef Prinz, Lebensmittelkontrolleur, fortgeführt von Holger Straßenburg, Lebensmittelkontrolleur/Verwaltungsfachwirt, Fachbereich: u. a. Lebensmittelrecht	
<b>Gesetz zur Verbesserung der gesundheitsbezogenen Verbraucherinformation (Verbraucherinformationsgesetz – VIG)</b> .....	K 6c
Kommentar – von Rechtsanwältin Evelyn Schulz	



<b>Das öffentliche Veterinärwesen und Tierzuchtrecht in Baden-Württemberg</b> .....	K 7 BW
Darstellung – von Rainer Karremann, Ministerialrat a. D., Dr. Martina Bühlmeier, Ltd. Veterinärdirektorin, Leiterin des Geschäftsbereichs Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung bei der Landkreisverwaltung Ostalbkreis, und Oberveterinärärztin Dr. Hanna Kober, Oberveterinärärztin beim Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz Landratsamt Schwäbisch-Hall	
<b>Bundesmeldegesetz (BMG)</b> .....	K 8
Text	
<b>Personalausweis- und Passrecht des Bundes</b> .....	K 9
Texte	
<b>Ausländerrecht</b> .....	K 9c
Darstellung – von Iris Stoffl, Regierungsrätin beim Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration Nordrhein-Westfalen	
<b>Asylrecht und Asylverfahrensrecht</b> .....	K 9d
Darstellung – von Iris Stoffl, Regierungsrätin beim Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration Nordrhein-Westfalen	
<b>Bestattungsgesetz Baden-Württemberg (BestattG)</b> .....	K 12 BW
Kommentar – Begründet von Professor Konrad Faiß, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen, Ludwigsburg und fortgeführt bis 2012 von Dietmar Ruf, Referent beim Gemeindetag Baden-Württemberg. Seit dieser Auflage fortgeführt von Dr. Martin Uhl, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht (Partner der auf kommunale Infrastrukturberatung spezialisierten Sozietät Spahn Uhl Schöneweiß, Kanzlei für Kommunalentwicklung Freiburg – Heilbronn)	
<b>Fundrecht in der kommunalen Praxis</b> .....	K 14
Begründet von Georg Huttner, Oberamtsrat a. D., fortgeführt von Uwe Schmidt, Hauptamtlicher Dozent beim Hessischen Verwaltungsschulverband, Verwaltungsseminar Kassel	
<b>Feuerwehrgesetz Baden-Württemberg (FwG)</b> .....	K 16 BW
Von Detlef Stollenwerk, Sachgebietsgruppenleiter Fachbereich 3.1 – Bürgerdienste, VG Pellenz	
<b>Katastrophenschutz in Baden-Württemberg</b> .....	K 22 BW
Darstellung – begründet von Regierungsdirektor Dr. Friedrich Gackenholz und Oberamtsrat Volkhard Brauner, weiterbearbeitet von Oberamtsrat Gunter Witke, fortgeführt von Oberamtsrat Wolfgang Seitz, nunmehr fortgeführt von Prof. Dr. Arne Pautsch, Hochschule für Öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg	
<b>Rettungsdienstgesetz Baden-Württemberg</b> .....	K 23 BW
Kommentar – begründet von Ministerialrat Dr. Lothar Güntert und Ltd. Ministerialrat Winfrid Alber, fortgeführt von Ltd. Ministerialrat Winfrid Alber <i>(Inhaltsübersicht, Abkürzungs-, Literaturverzeichnis, Einführung, Text, Kommentar)</i>	



<b>Rettungsdienstgesetz Baden-Württemberg</b> .....	K 23 BW
Kommentar – begründet von Ministerialrat Dr. Lothar Güntert und Ltd. Ministerialrat Winfrid Alber, fortgeführt von Ltd. Ministerialrat Winfrid Alber <i>(Anhang, Stichwortverzeichnis)</i>	
<b>Polizeirecht in Baden-Württemberg</b> .....	K 30 BW
Darstellung – von Professor Ministerialdirigent Ulrich Stephan	
<b>Polizeiverordnung über das Halten gefährlicher Hunde</b> .....	K 30a BW
Kommentar – Begründet von Oberamtsrat Georg Huttner, fortgeführt von Prof. Dr. Klaus Krebs, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg	
<b>Waffenrecht</b> .....	K 31a
Kommentar – von Kurt Meixner, Ltd. Ministerialrat a. D.	
<b>Sprengstoffrecht</b> .....	K 31b
Kommentar – von Kurt Meixner, Ltd. Ministerialrat a. D.	





---

<b>Personenstandsrecht</b> .....	L 1
Darstellung – begründet von Dr. Eitel Georg Kopp, weiterbearbeitet von Rudolf Büchner, fortgeführt von Hans Peter Heinen, Dipl.-Verwaltungswirt, weiter fortgeführt von Martina Suhr, Dipl. Komm. Dipl.-Verwaltungswirtin, weiter fortgeführt und in Teilen neu überarbeitet von Mathias Müller, Dipl.-Rechtspfleger (FH), Leiter des Standesamts Kaufbeuren	
<b>Das Namensrecht</b> .....	L 1a
Darstellung – begründet von Dipl.-Verwaltungswirt Hans Peter Heinen, zunächst fortgeführt von Dipl.-Komm. Dipl.-Verwaltungswirtin Martina Suhr, zuletzt fortgeführt von Prof. Dr. Gerald G. Sander, M.A., Mag. rer. publ., Professor an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg	
<b>Die Verantwortung der Gemeinden und Kreise bei der Schöffenwahl 2023</b> .....	L 3
Darstellung – von Hasso Lieber, Rechtsanwalt, Staatssekretär für Justiz a. D., ehem. Vorsitzender des Bundesverbandes ehrenamtlicher Richterinnen und Richter, Generalsekretär des Europäischen Netzwerks der Vereinigungen Ehrenamtlicher Richter (European Network of Associations of Lay Judges, ENALJ), Geschäftsführender Gesellschafter der PariJus gGmbH	
<b>Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz – WHG)</b> .....	L 11
Kommentar – von Rechtsanwältin Susanne Rachel Wellmann, Hauptreferent für Umweltrecht beim StGB NRW und Geschäftsführer der Kommunal Agentur NRW Dr. jur. Peter Queitsch und Rechtsanwalt Klaus-D. Fröhlich, Lehrbeauftragter an der Universität Duisburg/Essen	
<b>Wassergesetz für Baden-Württemberg (WG)</b> .....	L 11 BW
Kommentar – von Ministerialrat Joachim Heiland, fortgeführt von Prof. Arne Pautsch, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen, Ludwigsburg, Dr. Wolfgang Schenk, Richter am Verwaltungsgerichtshof, Judith Spiri, Richterin am Verwaltungsgericht, und Prof. Dr. Simone Wunderle, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg ( <i>Vorwort, Abkürzungsverzeichnis, Literaturverzeichnis, Text, Kommentar, Anhang 1.1 bis 2.5</i> )	



---

<b>Wassergesetz für Baden-Württemberg (WG)</b> .....	L 11 BW
Kommentar – von Ministerialrat Joachim Heiland, fortgeführt von Prof. Arne Pautsch, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen, Ludwigsburg, Dr. Wolfgang Schenk, Richter am Verwaltungsgerichtshof, Judith Spiri, Richterin am Verwaltungsgericht, und Prof. Dr. Simone Wunderle, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg (Anhang 3.1 bis 3.5, Stichwortverzeichnis)	
<b>Der private „Kanal-TÜV“ – Sind wir noch ganz dicht?</b> .....	L 11a
Darstellung – von Uwe Kutter, Beigeordneter der Kreisstadt Unna, Ltd. Städt. Rechtsdirektor a. D.	
<b>Straßengesetz für Baden-Württemberg (Straßengesetz – StrG)</b> .....	L 12 BW
Kommentar – von Ass. jur. Jochen Schumacher, Geschäftsführer, Institut für Naturschutz und Naturschutzrecht Tübingen, und Ref. jur. Linda Schumacher, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität Bremen, Forschungsstelle für Europäisches Umweltrecht (FEU)	
<b>Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG)</b> .....	L 12a
Darstellung – von Ministerialrat a. D. Klaus Wendrich, künftig von Assessorin Susanne Schilling, Niedersächsisches Landesamt für Straßenbau	
<b>Straßennamen, Straßennamensschilder und Hausnummern</b> .....	L 12e
Darstellung – von Regierungsrätin, Master of Public Administration (MPA), Dipl.-Verwaltungswirtin (FH) Regine Fröhlich	
<b>Die Aufgaben der unteren und örtlichen Straßenverkehrsbehörden</b> .....	L 13
Darstellung – von Oberamtsrat Johann Kralik	
<b>Versammlungs-, Sitzungs- und Diskussionsleitung im kommunalen Bereich</b> .....	L 14
Darstellung – Begründet von Dr. Hans Jung, Oberbürgermeister a. D., weitergeführt von Roland Schäfer, Bürgermeister und Thomas Hartl, Städt. Verwaltungsdirektor	
<b>Kommunale Pressearbeit</b> .....	L 15
Darstellung – von Dr. Dr. Gerd Treffer, ehem. Pressesprecher der Stadt Ingolstadt	
<b>Soziale Medien in der öffentlichen Verwaltung</b> .....	L 16
Darstellung - Dr. Sönke E. Schulz, Geschäftsführender wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lorenz-von-Stein-Institut für Verwaltungswissenschaften an der Christian-Albrechts-Universität Kiel und Dr. Christian Hoffmann, Rechtsanwalt	
<b>Kommunale Sparkassen – Verfassung und Organisation</b> .....	L 17
Darstellung – von Prof. Dr. jur. Hans-Günter Henneke, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Landkreistages, Vizepräsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes, Honorarprofessor an der Universität Osnabrück	
<b>Sparkassengesetz für Baden-Württemberg (SpG)</b> .....	L 17 BW
Text	

**Verwaltungskommunikation** ..... L 19

Darstellung – von Prof. Dr. Gunnar Schwarting, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Geschäftsführer des Städtetages Rheinland-Pfalz a. D.

**Titel, Orden und Ehrenzeichen in der Bundesrepublik Deutschland** ..... L 20

Darstellung – begründet von Georg Wahl, Oberamtsrat a. D., überarbeitet von Otfried Petry, Ministerialrat, fortgeführt von Dorothea Bickenbach, Ministerialrätin, überarbeitet von Dietmar Rehm, Regierungsdirektor, Referatsleiter Wissenschaft und Kunst bei der Hessischen Staatskanzlei